

BEM – oder, von der Chance, gesund und arbeitsfähig im Beruf zu bleiben

–

Eine interdisziplinäre Perspektive aus der Praxis

M. Sc. Psych. Vera Seyffert | Dr. med. Tom Schüttoff

Mitteldeutsches Institut für Arbeitsmedizin/

Helios Arbeitsmedizin

Leipzig, 26. Januar 2024

Agenda

- ✓ Begrüßung und Einstieg
- ✓ Fallvorstellung – BEM an einem Beispiel....
„Die Last aller 30 Abschlüsse liegt auf meinen Schultern“
- ✓ BEM-Werkzeugkasten – Maßnahmen und Erfolgsfaktoren
- ✓ Unser Fazit
- ✓ Ihre Fragen

Fallvorstellung BEM

- Herr P., 56 Jahre, seit 30 Jahren berufstätig
- Seit 7 Wochen krank geschrieben
- lehrt Deutsch/ Englisch in (Abschlussklasse) und fachfremd Musik (alle Klassen)
- Schulchor, organisiert Englischaustausch
- Vorerkrankungen (Schilddrüsenunterfunktion, leichter Bluthochdruck)
- Diverse Symptome (körperlich/ psychisch/ emotional ...)
- Weitere Themen: Selbstbild/ Fremdbild, Abgrenzung, Erholung

*„Die Last aller
30 Abschlüsse
liegt auf meinen
Schultern“*

*„Ich hab das
Gefühl 24/7
„an“ zu sein“*

BEM Werkzeugkasten – Maßnahmen aus arbeitsmedizinischer und - psychologischer Sicht

Individuelle
Arbeitsplatzbegehung

Angebot zur Teilnahme von
BA/ AP am BEM Gespräch

Arbeitsmedizinische
Stellungnahme (für
Arbeitnehmer:in)

Fächer und Zusatzaufgaben
prüfen

Niederschwelliges Angebot für
psychologische Beratungen

Stundenverteilung optimieren

Ressourcenaktivierung

Interne Anlaufstellen erfragen

TOP 5 Erfolgsfaktoren für ein gutes BEM

- ✓ Betriebs- und Dienstvereinbarungen zum BEM
- ✓ Information während und im Vorfeld des BEMs
- ✓ Ehrliches Interesse seitens des Arbeitgebers
- ✓ Erwartungsmanagement & Aufrichtigkeit auf beiden Seiten
- ✓ Regelmäßige Draufschau sowie interne/ externe Anlaufstellen und Beratungsmöglichkeiten anbieten

Unser Fazit – BEM

wieso menschengerecht?

- ✓ Individuell
- ✓ Nachhaltig
- ✓ Ressourcenblick

Vielen Dank!



Mitteldeutsches
Institut für
Arbeitsmedizin



M. Sc . Psych. Vera Seyffert

vera.seyffert@helios-
gesundheit.de



Dr. med. Tom Schüttoff

tom.schuettoff@helios-
gesundheit.de